

Radreise Alpe-Adria-Radweg Klassiker

Von Salzburg nach Grado

Individuelle Radreise von
Bike-Touring Nachhaltig Radreisen in
Deutschland, Europa & weltweit



210521

 Tourenrad-Tour

 10 Tage / 9 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Kindertauglich: nein

Anreise 2022

jeden Donnerstag und Freitag: 06.05. bis

23.09.2022



In 10 Tagen über die Alpen an die Adria - das klingt nach harter Arbeit, aber auf unserer Radreise wird die Alpenüberquerung auch für Genussradler machbar, denn die Anstiegstrecke zum Alpenhauptkamm ist in 2 Tagesetappen unterteilt und das letzte Stück legen Sie mit dem Zug zurück.

Auf dieser besonderen Reise durchqueren Sie das idyllische Salztal, Bad Gastein, die beeindruckende Hochgebirgslandschaft der Hohen Tauern, das sonnige Drautal und das wild zerklüftete Kanaltal.

Die Region Friaul-Julisch Venetien bietet nicht nur landschaftliche Abwechslung, sondern lädt Sie zudem auf einen Streifzug durch die kulturelle Vielfalt der Region ein. Dieser Mix der Kulturen spiegelt sich auch in der Küche wieder: alpenländisch-österreichische, slowenische und venezianische Einflüsse prägen das gastronomische Angebot der Region.

Die Gipfel der Karnischen Alpen weit hinter sich lassend, radeln Sie auf der Südseite der Alpen dem Meer entgegen und vor Ihnen erstreckt sich die Küste der Adria mit kilometerlangen Sandstränden.

Unsere Radreise Alpe-Adria bieten wir auch als Sportiv-Tour mit längeren Etappen an: [radreise-alpe-adria-sportiv-8](#)

Route:

1. Tag Salzburg - individuelle Anreise

Individuelle Anreise in die Festspiel-, Mozart- und Kulturstadt Salzburg. Verwinkelte Gassen und Plätze laden zum Flanieren und verträumte Cafés zu echten österreichischen Kaffeespezialitäten ein. Auf Schritt und Tritt atmen Sie Kultur und Geschichte. Sie bummeln durch die Getreidegasse, entdecken Mozarts Geburtshaus oder nutzen die Gelegenheit zum Shopping.

2. Tag Salzburg - Golling, ca. 35 km

Mit Blick auf die Festung Hohensalzburg verlassen Sie die Stadt. In der Ferne sind bereits die Berge sichtbar. Die erste Teilstrecke führt Sie entlang der Salzach. Unterwegs passieren Sie die ehemalige Sommerresidenz der Salzburger Fürstbischöfe, Schloss Hellbrunn. Seit mehr als 400 Jahren erfreuen die außergewöhnlichen Wasserspiele Jung und Alt. Auf dem Tauernradweg führt die Reise immer weiter Richtung Hallein, bekannt für seine windschiefen Bürgerhäuser und vorallem für das weiße Gold - das Salz. Ein weiteres Highlight ist der Wasserfall in Golling.

3. Tag Golling - St. Johann im Pongau, ca. 35 km

Die Reise führt weiter durch das beschauliche Gasteiner Tal. Bis ins 20. Jh. war es nur über Bergwege und schmale Straßen erreichbar. Eingerahmt von den Gipfeln der Hohen Tauern radeln Sie an der Gasteiner Ache entlang.



4. Tag St. Johann im Pongau - Mölltal/Mallnitz, ca. 55 km + Bahnfahrt

Vorbei an Dorfgastein und Bad Hofgastein gelangt man in den bekannten Kurort Bad Gastein. Das "Montecarlo der Alpen" wie der Ort auch vielfach genannt wird, ist bekannt für seine vielen prachtvollen Hotels aus der "Bel Epouque" Zeit, die das Ortsbild prägen. Hauptattraktion ist der Gasteiner Wasserfall, der von insgesamt 17 Quellen gespeist wird. Mit vielen neuen Eindrücken radeln Sie weiter nach Bockstein und besteigen dort den Zug um durch die Tauernschleuse nach Mallnitz zu gelangen. In flotter Fahrt radeln Sie bergab am Mölltalradweg immer flussabwärts bis zu Ihrem heutigen Etappenziel - nach Mölltal.

5. Tag Mölltal/Mallnitz - Spittal a.d. Drau, ca. 40 km

Am Fluss Möll entlang radeln Sie heute durch die beeindruckende Hochgebirgslandschaft. Dieser Teilabschnitt des Radweges wird auch als Glocknerradweg bezeichnet. Es geht meist leicht bergab und führt durch den Nationalpark Hohe Tauern bis nach Möllbrück. Von dort führt der Drauradweg nach Spittal mit seinem bekannten Schloss Porcia, das als schönstes Renaissancebauwerk Österreichs gilt.

6. Tag Spittal a.d. Drau - Villach, ca. 35 km

Auf dem Drauradweg radeln Sie heute bis nach Villach, der zweitgrößten Stadt Kärntens mit einem wunderbaren südländischen Flair. Villach ist nicht nur für seinen Fasching, sondern auch für seinen Kirchtag bekannt. Außerdem warten zahlreiche Sehenswürdigkeiten auf Sie. Sofern Sie noch ausreichend Zeit haben, empfehlen wir ein Bad in einem der Seen rund um die Stadt.

7. Tag Villach - Moggio Udinese/Tolmezzo/Venzone, ca. 85 km (oder ca. 50 km per Rad + ca. 35 mit dem Zug)

Dem Fluss Gail folgend, lassen Sie Villach hinter sich, und bald schon verabschieden Sie sich von Österreich und begrüßen Italien. Im Dreiländereck Italien-Österreich-Slowenien erstreckt sich das Kanaltal, dessen Zentrum die italienische Grenzstadt Tarvis bildet. Hier leben Österreicher, Slowenen, Friulaner und Italiener seit Jahrhunderten zusammen, denn alle drei großen europäischen Sprachfamilien - Germanen, Romanen und Slawen - treffen hier direkt aufeinander. Weiter durch das Kanaltal bewundern Sie vom Sattel aus die Schönheiten der friulanischen Alpenregion mit einer intakten, unberührten Natur und ausgedehnten Wäldern. Wer möchte, kann mit dem Zug (Ticket nicht inbegriffen) bis Ugovizza fahren und so einen Teil der Strecke abkürzen.

8. Tag Moggio Udinese/Tolmezzo/Venzone - Udine, ca. 60 km

Das am südlichen Ausgang des Kanaltales und an den Ausläufern der Julischen Alpen gelegene Städtchen Gemona del Friuli gilt als eine der schönsten historischen Ortschaften Friaul-Julisch Venetiens. Das Ortsbild wird vom majestätischen Dom Santa Maria Assunta geprägt, der sicherlich eine Besichtigung wert ist. Der Wein bestimmt die heutige Etappe. Hügel voller Weinreben säumen Ihren Weg und laden zum Verkosten des einen oder anderen



9. Tag Udine - Grado, ca. 55 km

Begleitet von der Brise des Scirocco gleiten Sie vorbei an Schilflandschaften und Wasserkanälen und gelangen nach Grado, einer historischen Fischerstadt und einem der beliebtesten Badeorte an der Adria.

10. Tag Grado - individuelle Abreise oder Verlängerung

Leider sind Sie heute schon am Ende Ihrer Radreise angelangt. Eines steht aber fest: Voller neuer Eindrücke und Erlebnisse treten Sie heute die Heimreise an.

Reisetyp / Reisedauer:

Individuelle Streckentour 10 Tage / 9 Nächte

Start / Ziel:

Salzburg / Grado

Reisetermine 2021:

Anreise Donnerstags & Freitags vom 06.05.- 23.09.

Reiseroute:

gesamt ca. 360-400 km

täglich 45 km

Streckencharakteristik:

Der Alpe Adria-Radweg verläuft zum Großteil auf gut ausgebauten Radwegen, Naturwegen und ruhigen Nebenstraßen. Die Topografie dieser Radreise ist flach bis leicht hügelig. Der etwas "schwierigere" - aber mit Ruhe und Gelassenheit gut zu bewältigende Anstieg am dritten Tag, kann auch bequem per Bahn überbrückt werden.

Level 2



Leistungen

- 9x Übernachtung in ausgewählten Hotels & Gasthöfen mit 3*** & 4****
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel
- bestens ausgearbeitete Routenführung
- ausführliche Reiseunterlagen - Streckenbeschreibung, Sehenswürdigkeiten, Restaurantempfehlungen
- Bahnfahrt Tauernschleuse: Bockstein - Mallnitz inkl. Rad
- 7-Tage-Service-Hotline
- Rücktransfer von Grado nach Salzburg buchbar

Zusatzkosten

- Saisonpreise, Einzelzimmer und Zusatznächte auf Anfrage
 - Leih-Tourenrad Top: 145,00 EUR
 - Leih-Tourenrad (21-Gang) Standard: 95,00 EUR
 - Leih-Elektrograd: 220,00 EUR
-

Anreise und Basis-Preise 2022

auf Anfrage jeden Donnerstag und Freitag: 06.05. bis 23.09.2022

